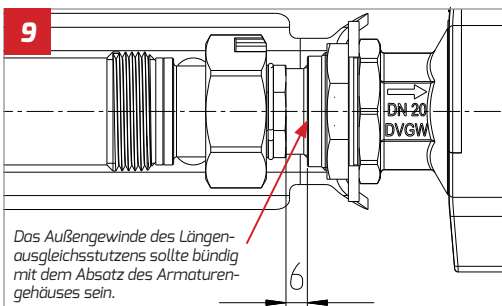
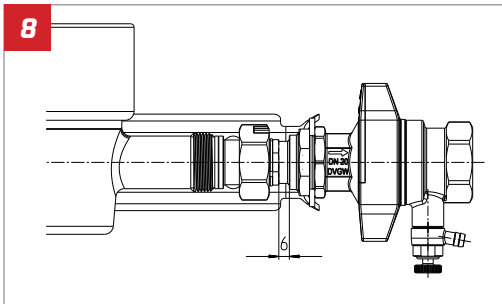


MONTAGESCHRITTE:



8 | Längenausgleichsstutzen mit aufgesetzter Dichtung leicht gegen den Zählerstutzen schrauben (siehe Abb. 9). Das Außengewinde des Längenausgleichsstutzens sollte bündig mit dem Absatz des Armaturengehäuses sein (oder noch leicht verdeckt sein; Abstand Achtkant zu Gehäusebund ca. 6 mm siehe Abbildung 9). Der maximale Verstellweg ist erreicht, wenn das Gewinde des Längenausgleichs sichtbar herausragt.

9 | Die Dichtigkeit der Verbindung wird erst erreicht, wenn die Überwurfmutter anschließend fest mit dem Wasserzählerstutzen verschraubt ist.

3 | Demontage des Wasserzählers

| Die eingangsseitige Armatur wird geschlossen.

| Die ausgangsseitige Armatur wird geschlossen, sofern sich kein Einsteck-Rückflussverhinderer (Einsteck-RV) in dem Längenausgleichsstutzen befindet.

Achtung! Befindet sich ein Einsteck-RV im Längenausgleichsstutzen (was standardmäßig der Fall ist) wird die Ausgangsarmatur nicht geschlossen, da sich ansonsten beim Eindrehen des Längenausgleichsstutzens ein hoher Innendruck aufbaut.

| Die Überwurfmutter der ausgangsseitigen Armatur wird gelöst und in Richtung der Armatur geschoben, so dass der Innenachtkant der Überwurfmutter formschlüssig auf den Außenachtkant des Längenausgleichsstutzens passt.

| Der Längenausgleichsstutzen kann mit Hilfe der Überwurfmutter in Richtung der ausgangsseitigen Armatur soweit geschraubt werden, dass der Wasserzähler ausgebaut werden kann.

| Eine Kontrolle ist durchzuführen, ob der Einsteck-RV funktioniert.

| Die ausgangsseitige Armatur ist zu schließen.

| Die Überwurfmutter der eingangsseitigen Armatur ist zu lösen.

4 | Montage des Einsteck-Rückflussverhinderers

| Der Einsteck-RV ist in den Längenausgleichsstutzen von der Überwurfmutterseite her gemäß der Durchflusspfeile (auf Armatur und Einsteck-RV) zu stecken und mit einer Distanzscheibe und einem Sicherungsring zu fixieren.

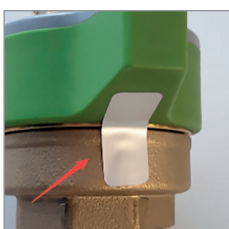
| Zum Austauschen des Einsteck-Rückflussverhinderers ist es möglich, den kompletten Längenausgleichsstutzen aus der Armatur zu schrauben.

5 | Plombierung

In der eingangsseitigen Armatur befindet sich in der Überwurfmutter eine Bohrung für eine Plombierung.

6 | Betätigung der Armaturen (Öffnen/Schließen)

Die Armaturen werden durch eine Rechtsdrehung (im Uhrzeigersinn) mit dem grünen Handgriff geschlossen (Blickrichtung in Durchflussrichtung auf das graue Beschriftungsschild) und durch eine Linksdrehung (gegen den Uhrzeigersinn) geöffnet (siehe Abb. 10).



Die Ein- und Ausgangsarmaturen der Wasserzähleranlage werden in der Offenstellung (Keramikventil geöffnet) geliefert. Diese Position wird durch einen Fixieraufkleber gekennzeichnet.



Weitere Informationen zur aduxa Wasserzähleranlage finden Sie über den QR-Code mit der Verlinkung auf die Produktseite unserer Homepage www.aduxa.de.